TEROSON

Technisches Datenblatt

# TEROSON PU 8590

März 2017

## PRODUKTBESCHREIBUNG

| | |
|---|---|
| **Technologie** | **1K-Polyurethan-Klebstoff** frei von PVC und Lösungsmitteln |
| **Produkttyp** | **Direkteinglasungs-Kleb-/Dichtstoff** für den Reparaturfall |
| **Fahrbereitschaft mit Airbag** | **8 Stunden** nachdem die Scheibe eingeklebt wurde (Crash-Norm: FMVSS 208/212) |

Der Direkteinglasungs-Dichtstoff zeichnet sich durch folgende Eigenschaften aus:
- sehr gute Standfestigkeit
- extrem hohes Haltevermögen
- hoher Elastizitäts- und Schubmodul
- hohe UV-Beständigkeit in Verbindung mit Primer
- gute Haftung auf Restmaterial
- hervorragende Haftung in Verbindung mit Primer auf Glas, Glas mit Keramikbeschichtung und auf lackierten Oberflächen

**Anwendungsgebiet:**
TEROSON PU 8590 wird zum Einkleben von Front-, Seiten- und Heckscheiben an Kraft-, Nutz-, Spezial- und Schienenfahrzeugen eingesetzt.

## TECHNISCHE DATEN
(Typische Testergebnisse)

| | |
|---|---|
| Farbe | schwarz |
| Geruch | schwach |
| Konsistenz | pastös, standfest |
| Dichte g/cm³ | ca. 1,24 |
| Festkörpergehalt | 100 % |
| Härtungsart | feuchtigkeitshärtend |
| Härtungsgeschwindigkeit (DIN 50014; 23°C, 50% rh) | ca. 3 bis 4 mm / 24 h |
| Shore-A-Härte (DIN 53505) | ca. 55 |
| Zugfestigkeit (DIN 53504) | ca. 8,5 MPa |
| Spannungswert (DIN 53504) | ca. 2,5 MPa at 100 % Dehnung |
| Schubmodul (in Anlehnung an DIN 54451) | ca. 1,2 MPa |
| Bruchdehnung (DIN 53504) | ca. 400 % |
| Zugscherfestigkeit nach 24 h (DIN 54451) | 2 MPa |
| Schichtstärke 5 mm in Anlehnung an DIN 54451 | 5 bis 6 MPa (im Endzustand) |
| Spez. Durchgangswiderstand (ASTM D 257-99 / DIN IEC 60093) | ca. $1 \times 10^5$ Ω cm |
| Volumenänderung (DIN 52451) | < 1 % |

| | |
|---|---|
| Einglasungszeit:* | max. 25 min. |
| Verarbeitungstemperatur, °C | 5 bis 35 |
| Umgebungstemperatur Verarbeitung, °C | bei -10 bis 45 |
| Gebrauchstemperatur, °C | -40 bis 90 |
| kurzfristig (bis 1 h), °C | 120 |

* Zeitraum von Beginn des Materialauftrags bis zum Auflegen der Scheibe

## VERARBEITUNGSHINWEISE

**Vorbemerkung:**
Vor Beginn der Verarbeitung ist es erforderlich, sich anhand des **Sicherheitsdatenblattes** über Vorsichtsmaßnahmen und Sicherheitsratschläge zu informieren. Auch bei nicht kennzeichnungspflichtigen Produkten sind die bei chemischen Erzeugnissen üblichen Vorsichtsmaßnahmen zu beachten.

**Vorbehandlung:**
Die zu klebenden Haftflächen müssen trocken, frei von Öl, Staub, Fett und sonstigen Schmutzresten sein.

Glas oder Keramikbeschichtung werden mit TEROSON VR 100 gereinigt.

Bitte überprüfen Sie, ob die neue Scheibe frei von Schäden ist.

Für eine optimale Haftung empfehlen wir, die Klebefuge der Windschutzscheibe mit dem TEROSON ET Reinigungsschwamm abzuschleifen, um eine saubere Oberfläche zu erhalten.

Danach ist die Klebefläche mit TEROSON VR 20 vorzubehandeln und zu reinigen (eine Ablüftezeit von 2 Minuten ist zu beachten).

Die geschnittene Restschicht braucht nicht gereinigt zu werden. Sollte eine Reinigung dieser Restschicht unumgänglich sein, muss vor dem Dichtstoff-Auftrag mind. 5 Minuten abgelüftet werden, da die Haftflächen vollständig abgetrocknet sein müssen.

**Primerung:**
Mit Hilfe eines Applikators wird der All-in-one Primer TEROSON PU 8519 P dünn und gleichmäßig auf die gereinigte Oberfläche aufgetragen.

Die Schichtstärke des nassen Filmes sollte 0,025 mm. betragen.

Lassen Sie die geprimerte Fläche ca. 2 Minuten ablüften, bevor der Direkteinglasungs-Dichtstoff aufgetragen wird.

Wenn auf die geschnittene Restschicht (beim Ausglasen im

Karosserieflansch zurückbleibend) geklebt wird, sollte diese Restschicht nicht geprimert werden. Falls die Restraupe länger als  Stunden nicht verklebt wurde, ist ein Aktivieren mit TEROSON PU 8519P notwendig. Vorausgesetz, dass die Restraupe nicht mit Staub oder Fett verschmutzt ist, ist diese der beste Haftuntergrund für eine neue Verklebung mit TEROSON PU 8590.

Werden Scheiben eingesetzt die bereits von einem Glaslieferanten mit einem Kleb-/Dichstoff auf PUR-Basis vorbeschichtet sind, muss hierzu der All-in-one Primer TEROSON PU 8519 P verwendet werden, um eine einwandfreie Haftung von TEROSON PU 8590 auf der Vorbeschichtung zu gewährleisten.

TEROSON PU 8519 P wird mit dem Applikator dünn auf die Vorbeschichtung aufgetragen, danach lässt man ca. 15 Minuten ablüften. Anschließend wird TEROSON PU 8590 wie gewohnt aufgebracht, jedoch unter der Berücksichtigung der Schichtstärke der Vorbeschichtung.

**Verarbeitung:**
Die Verarbeitung erfolgt anschließend mit Hilfe von Hand-, Akku- oder Druckluftpistolen (letztere nur mit Kolbenstangen-Vortrieb).

**Kennzeichnung:**
Bitte beachten Sie das aktuelle **Sicherheitsdatenblatt** zu detaillierten Hinweisen bezüglich:

**Gefahrstoffkennzeichnung**
**Transportvorschriften**
**Sicherheitsbestimmungen**

**Lagerung:**

| | |
|---|---|
| Frostempfindlich | nein |
| Empfohlene Lagertemperatur, °C | 5 bis 25 |
| Haltbarkeit | 12  Monate im Folienpack<br>18 Monate in Aluminiumkartusche |

## WEITERE INFORMATIONEN

### Haftungsausschluss

**Hinweis:**
Die vorstehenden Angaben in diesem technischen Datenblatt (TDB), insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und den Einsatzbereich unserer Produkte, beruhen auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Auf Grund der unterschiedlichen Einsatzmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflussbereiches liegenden Einsatz- und Arbeitsbedingungen übernehmen wir keine Haftung für die Eignung unserer Produkte für die relevanten Produktionsverfahren unter den konkreten Arbeitsbedingungen sowie die beabsichtigten Verarbeitungszwecke und Ergebnisse. Um eine solche Eignung sicherzustellen, empfehlen wir in jedem Fall ausreichende vorherige Eigenversuche und Tests.
Jede aus den Hinweisen in diesem technischen Datenblatt und jede aus sonstiger schriftlicher oder mündlicher Beratung für das vorliegende Produkt resultierende Haftung ist ausdrücklich ausgeschlossen, es sei denn, dass individualvertraglich etwas anderes vereinbart wurde, ein Fall der Verletzung von Leib, Leben oder Gesundheit vorliegt, uns Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt oder eine Haftung nach zwingendem Produkthaftungsrecht besteht.

**Bei Lieferung unserer Produkte durch Henkel Belgium NV, Henkel Electronic Materials NV, Henkel Nederland BV, Henkel Technologies France SAS und Henkel France SA beachten Sie bitte zusätzlich folgendes:**
Für den Fall, dass Henkel dennoch, aus welchem Rechtsgrund auch immer, in Anspruch genommen wird, ist die Haftung von Henkel in jedem Fall beschränkt auf den Wert der jeweils betroffenen Lieferung.

**Bei Lieferung unserer Produkte durch Henkel Colombiana, S.A.S. findet Folgendes Anwendung:**
Die vorstehenden Angaben in diesem technischen Datenblatt (TDB), insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und den Einsatzbereich unserer Produkte, beruhen auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Wir übernehmen keine Haftung für die Eignung unserer Produkte für die relevanten Produktionsverfahren unter den konkreten Arbeitsbedingungen sowie die beabsichtigten Verarbeitungszwecke und Ergebnisse. Um eine solche Eignung sicherzustellen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende vorherige Eigenversuche und Tests.
Jede aus den Hinweisen in diesem technischen Datenblatt und jede aus sonstiger schriftlicher oder mündlicher Beratung für das vorliegende Produkt resultierende Haftung ist ausdrücklich ausgeschlossen, es sei denn, dass individualvertraglich etwas anderes vereinbart wurde, ein Fall der Verletzung von Leib, Leben oder Gesundheit vorliegt, uns Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt oder eine Haftung nach zwingendem Produkthaftungsrecht besteht.

**Bei Lieferung unserer Produkte durch Henkel Corporation, Resin Technology Group, Inc. oder Henkel Canada Corporation, findet Folgendes Anwendung:**
Die hierin enthaltenen Daten dienen lediglich zur Information und gelten nach bestem Wissen als zuverlässig. Wir können jedoch keine Haftung für Ergebnisse übernehmen, die von anderen erzielt wurden, über deren Methoden wir keine Kontrolle haben. Der Anwender selbst ist dafür verantwortlich, die Eignung von hierin erwähnten Produktionsmethoden für seine Zwecke festzustellen und Vorsichtsmaßnahmen zu ergreifen, die zum Schutz von Sachen und Personen vor den Gefahren angezeigt wären, die möglicherweise bei der Handhabung und dem Gebrauch dieser Produkte auftreten. **Dementsprechend lehnt die Firma Henkel im Besonderen jede aus dem Verkauf oder Gebrauch von Produkten der Firma Henkel entstehende ausdrücklich oder stillschweigend gewährte Garantie ab, einschließlich aller Gewährleistungsverpflichtungen oder Eignungsgarantien für einen bestimmten Zweck. Die Firma Henkel lehnt im Besonderen jede Haftung für Folgeschäden oder mittelbare Schäden jeder Art ab, einschließlich entgangener Gewinne.**
Die Tatsache, dass hier verschiedene Verfahren oder Zusammensetzungen erörtert werden, soll nicht zum Ausdruck bringen, dass diese nicht durch Patente für andere geschützt sind, bzw. unter Patenten der Firma Henkel lizenziert sind, die solche Verfahren oder Zusammensetzungen abdecken. Wir empfehlen jedem Interessenten, die von ihm beabsichtigte Anwendung vor dem serienmäßigen Einsatz zu testen und dabei diese Daten als Anleitung zu benutzen. Dieses Produkt kann durch eines oder mehrere in- oder ausländische Patente oder Patentanmeldungen geschützt sein.

**Verwendung von Warenzeichen:** Sofern nicht anderweitig ausgewiesen sind alle in diesem Dokument genannten Marken solche der Henkel Corporation in den USA und in anderen Ländern.

Referenz-Nr. 3



*This document was created and digitally signed by Henkel at 2025-06-30T19:33:42.153Z*